

Nr.5: Aria - Fee Urgele als Marton

[105] *Cantabile*

Gesang

Klavier

5

[106]

10

Wenn man liebt, ist man ver-gnügt, wenn man liebt, so ver-flie-get

15

nie ein Tag be-trübt, wenn man liebt, ist man ver-gnügt, so ver-flie-get nie ein Tag be

20

trübt.

25

*vi-* [107]

Auf den grü - nen Hec - ken sitzt der klei - nen Sän - ger Chor, schnä - belnd uns - re Lust zu

30

wecken, sin - gen sie uns die Leh - re vor: wenn man

*f*

35

[108]

liebt, ist man ver - gnügt, so ver - flie - get nie ein Tag be - trübt.

-de

*a. fe*

40

A-mor kommt, mich auf - zu - wecken, wenn mich des Schlafes Flü - gel decken,

45

[109]

schleicht er mir ge - fäl - lig nach, er kommt ge - mach, ge - mach spricht mir ins

51

Ohr mich nicht zu er - schrec - ken; Ach! Ach! Ach! wenn man

[110]

57

liebt, wenn man liebt ist man ver - gnügt, wenn man liebt ist man ver - gnügt, so ver

Pleyel: Die Fee Urgele

62

flie - get nie ein Tag be - trübt, nie ein Tag be - trübt.

66

66